

Unterrichtsverteilung ungerecht

Beitrag von „SquareArt31005“ vom 3. Dezember 2024 18:49

Hello zusammen,

nach langer Abstinenz melde ich mich wieder. Ich bin eigentlich ganz froh gewesen, wieder in Bayern zu sein.

Im ersten Jahr musste ich in einem meiner Fächer (Englisch) mehr unterrichten, da eine Kollegin, die nur Religion unterrichtet, da war und ich dadurch nur wenige Stunden in diesem Fach bekam. Mir war es von Anfang an ein Anliegen nur Religion zu unterrichten. Englisch macht mir aufgrund des Charakters als Korrekturfach mit all den Fristen leider kaum mehr Spaß.

Diese Kollegin ist nun aber nicht mehr da und wird auch nicht mehr zurückkommen. Ergo ging ich davon aus, dass ich wie sie nur noch Religion unterrichten würde, da die Kurse bei ihr aufgrund der Gruppengröße geteilt waren und sie somit auf ihre Stunden kam. Nun habe ich am Anfang des Jahres wider Erwarten erfahren, dass ich nun volle Kurse bekomme (mit Ausnahme von zwei Jahrgangsstufen), die viel zu voll sind und mit einer Klientel, die überaus herausfordernd ist. Zusätzlich „durfte“ ich meine Klassenleitung mit vier Stunden Englisch behalten und on top eine 9. Klasse mit drei Stunden übernehmen.

Ich habe diese Problematik bereits mit der erweiterten SL besprochen, aber diese zeigt sich wenig kooperativ: 32 SuS seien eben die Norm. Warum durfte die ehemalige Kollegin dann die Gruppen teilen? Wie muss man das verstehen? Ich bin die einzige Lehrkraft, die dieses Fach an meiner Schule unterrichtet und muss dennoch zusätzlich Englisch unterrichten. Mir wurde lediglich angedeutet, ich solle methoden- und sozialformtechnisch für Abwechslung sorgen, damit die Belastung nicht so stark sei.

Ich habe einen Tag in der Woche, an dem ich durchgehend acht Stunden Religion unterrichte - mit etlichen schwierigen SuS. Das ist mE eine Zumutung.

Wie kann ich denn nun eine Änderung der Unterrichtsverteilung „erwirken“? Beim SL direkt jammern? ÖPR? Ich bin echt verzweifelt.

Sorry für den langen Text und danke schon mal für eure wertvollen Tipps!

